

biber-NEWCOMER

Österreichs größte Schüler/-innen-Redaktion!

Seit drei Jahren besuchen wir mit unserer mobilen Redaktion Schulklassen, um mit ihnen im Zuge eines Projektunterrichts, Themen die sie bewegen, zu bearbeiten. Damit bilden wir Österreichs größte Schülerredaktion.

FAQ zum Projekt

1. Was ist das Ziel vom Projekt?

Viele Schülerinnen und Schüler aus sozial schwachen Familien haben wenig Selbstvertrauen und sehen kaum Perspektiven. In unserer Projektwoche vermitteln wir den SchülerInnen, dass jeder/jede von ihnen eine Geschichte oder Meinung in sich trägt, die es wert ist, veröffentlicht zu werden. Wir helfen den Jugendlichen, ihre Gedanken zu artikulieren und sich mit diesem Thema journalistisch zu beschäftigen. Am Ende der Woche hat jeder Jugendliche einen Beitrag erarbeitet, der veröffentlicht wird und auf den sie zu Recht stolz sein können.

2. An welche Schulen richtet sich das Projekt?

Das Projekt richtet sich an Schulen mit Schülerinnen aus mehrheitlich sozial benachteiligten Familien, oft mit Migrationshintergrund. Es können alle Schultypen partizipieren, ob AHS, NMS und BHS.

3. Wie alt müssen die Schülerinnen und Schüler sein?

Die Schülerinnen und Schüler müssen zumindest die 8. Schulstufe besuchen (4. Klasse NMS oder AHS). In der Regel sind die Schüler zwischen 14 und 19 Jahren.

4. Wie viele Schüler haben bereits teilgenommen?

Bisher haben rund 500 Schülerinnen und Schüler teilgenommen.

5. Wie viele Tage und Stunden pro Tag läuft das Projekt?

Das Projekt dauert eine Schulwoche – von Montag bis Freitag. Wir starten um 9h und machen täglich 4 Schulstunden Programm mit den Jugendlichen.

6. Kostet das Projekt die Schule oder Schüler etwas?

Nein. Die Kosten für das Projekt werden von Projektpartnern und Sponsoren getragen.

7. Müssen alle Schülerinnen und Schüler teilnehmen?

Das Ziel ist, dass eine ganze Klasse für eine Woche am Projekt teilnimmt.

8. Welche Voraussetzungen müssen die Schülerinnen mitbringen?

Keine. Aufgrund unserer Erfahrung mit vielen unterschiedlichen SchülerInnen können wir mit allen SchülerInnen gut arbeiten.

9. Müssen die Lehrer während der Projektwoche anwesend sein?

Nein. Nach Absprache und bei Interesse ist das aber natürlich möglich.

10. Was bekommen die Schülerinnen und Schüler für ein Programm?

Wir führen Text-, Foto- und Videoworkshops mit den Schülern durch, die von Journalisten-Profis geleitet werden. Zudem laden wir interessante Gäste zu den Schülern ein, die über ihren Beruf berichten oder organisieren einen Ausflug zu einem spannenden Unternehmen/Medium. Am Ende der Woche soll jeder Schüler einen Beitrag in Form von Texten oder Fotos für die Schüler-Blogger-Seite von biber erarbeitet haben.

11. Wer sind die Projektleiter und Ansprechpartner?

Projektleiterin ist Melisa Erkurt. Sie ist ausgebildete Lehrerin und Chefreporterin beim biber. Sie hat jahrelange Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und aufgrund ihres Migrationsbackgrounds einen besonders guten Draht zu migrantischen Jugendlichen.

12. Wo werden die Texte der Schüler publiziert?

Die Texte der Schüler werden auf der biber-Schüler-Website <http://www.dasbiber.at/schueler/blog> veröffentlicht. Ausgewählte Texte werden zudem in den Schüler-Spezial-Ausgaben von biber abgedruckt, die zwei Mal im Jahr (Dezember und Juni) in einer Auflage von 85.000 Stück publiziert werden.

So sieht unser Stundenplan ungefähr aus:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
09:00-09:50	Kennenlernen	Schreibworkshop	Videoworkshop mit Okto	Ausflug zu einer großen österreichischen Redaktion	Endproduktion
10:00-10:55	Kennenlernen	Schreibworkshop	Videoworkshop	Ausflug	Endproduktion: Fertigstellen der Texte
11:05-11:55	Kennenlernen	Fotoworkshop mit Fotochef Marko	Videoworkshop	Ausflug	Endproduktion: Fertigstellen der Texte
12:05-12:55	Brainstormen: Wen interessiert was?	Fotoworkshop	Videoworkshop	Ausflug	Hochladen der Texte auf dasbiber.at